



freiwillig professionell

Ausgabe 15
2020



ein Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Bromberg



retten | löschen | bergen | schützen

Geschätzte Brombergerinnen und Bromberger, liebe Freunde, Unterstützer und Kameraden!

Ein Jahr, das wir alle nicht so schnell vergessen werden, ist vorbei. Aber nicht nur das - im Jänner 2021 endet für die Feuerwehren in Niederösterreich auch eine Funktionsperiode, die ich nicht so schnell vergessen werde - meine ersten fünf Jahre als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bromberg sind für mich wie im Flug vorübergegangen. Und so möchte ich auf den nächsten Zeilen diese Zeit ein wenig Revue passieren lassen.

Freilich war das Jahr 2020 das mit Abstand außergewöhnlichste, da die Corona-Krise natürlich auch vor der Feuerwehr nicht Halt gemacht hat. So konnte der übliche Dienstbetrieb größtenteils nur eingeschränkt stattfinden: Übungen mussten verschoben oder ganz abgesagt werden, Besprechungen wurden zum Teil über Videokonferenz abgehalten und unser traditionelles Sommerfest konnte erstmals nicht stattfinden. Zu Einsätzen wurde natürlich auch in dieser Zeit ausgerückt, wenn auch unter erschwerten Bedingungen. Glücklicherweise gab es im abgelaufenen Jahr jedoch keine schwerwiegenden Ereignisse.

Im Jänner 2016 wurde ich im Rahmen der Mitgliederversammlung zum Nachfolger unseres damaligen Kommandanten, Martin Waldherr, gewählt. Das Kommando wurde komplettiert durch Stellvertreter Roman Haller, der sich bereits zum zweiten Mal der Wahl stellte, Bianca Weninger als Leiterin des Verwaltungsdienstes und deren Stellvertreter Martin Hendling.

Betreffend Einsätze muss das Jahr 2018 besonders erwähnt werden, wo im Juni schwere Gewitter über Österreich zogen. In den Tagen während und nach den Unwettern leisteten in Bromberg unzählige Feuerwehrmitglieder hunderte freiwillige Einsatzstunden. Einige nahmen sich extra Urlaub, um unter schwierigsten Umständen die Schäden zu beseitigen.

Am Ausbildungssektor wurde an die vorangegangenen Jahre angeknüpft und so konnten einige unserer Mitglieder die Ausbildungsprüfung Lösch-

einsatz in Silber und Gold erfolgreich absolvieren. Die für 2020 geplante Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in Silber wurde aufgrund von Corona auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Das Hauptprojekt der abgelaufenen Funktionsperiode war die Planung zum Bau eines neuen Feuerwehrhauses. Nach reiflichen Überlegungen und Abwägen aller Vor- und Nachteile haben wir uns dazu entschlossen, dieses Projekt in Angriff zu nehmen. Nach zahlreichen Besprechungen, sowohl feuerwehrintern als auch mit der Gemeindeführung, wurden die Ideen immer konkreter und man entschied sich schließlich zu einem Gemeinschaftsprojekt, bei dem neben dem Feuerwehrhaus auch Bauhof, Altstoffsammelzentrum und Biomasseheizwerk neu errichtet werden sollen. Leider machte uns die Corona-Krise schließlich einen Strich durch die Rechnung. Durch den finanziellen Einbruch für die Marktgemeinde mussten laufende Projekte für unbestimmte Zeit auf Eis gelegt werden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben und so hoffen wir, dass sich die Lage in den nächsten Jahren wieder bessert und dieses Projekt doch noch zum Erfolg gebracht werden kann.

Last but not least bedanke ich mich bei allen Kamerad/-innen, die ihre Freizeit zum Wohle der Mitmenschen zur Verfügung stellen, bei allen Bromberger/-innen, die uns sowohl finanziell als auch materiell unterstützen und ganz besonders bei Bürgermeister Josef Schrammel und der Marktgemeinde Bromberg für die gute Zusammenarbeit. In diesem Sinne wünsche ich allen im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Bromberg viel Glück und alles Gute für das Jahr 2021!

**„Gut Wehr und bleibt's xsund“!
Kommandant Lukas Weninger**



Einsätze 2020	Anzahl	Mannschaft	Stunden	Kilometer
Brandeinsätze	3	29	18	18
Technische Einsätze	81	174	145	678
Fehlausrückungen *)	3	19	0	0
Gesamt	86	213	160	693

*) Fehl- oder Täuschungsalarm durch automatische Brandmeldeanlage

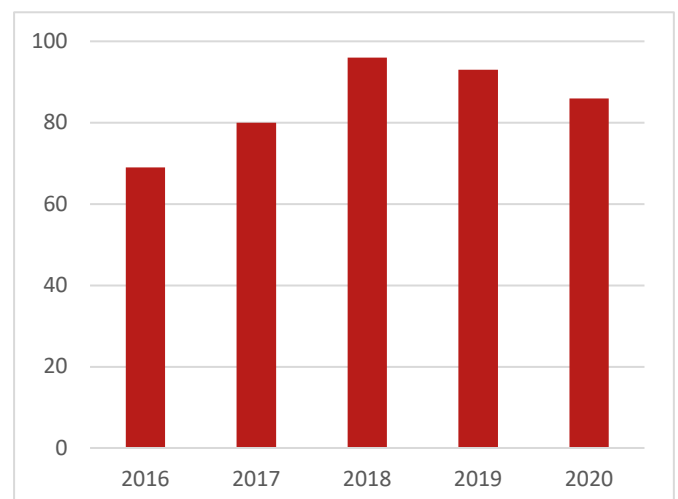
Übungen u. Schulungen 2020	Anzahl	Mannschaft	Stunden	Kilometer
Branddienstübung	1	9	14	2
Technische Übungen	4	37	74	6
Objektbegehung	1	7	21	11
Atemschutzleistungstests	4	19	27	27
Ausbildungen in Bezirk und FSZ *)	2	9	58	345
Gesamt	12	81	194	391

*) FSZ ... Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln (ehem. Landesfeuerweherschule)

Tätigkeiten 2020	Anzahl	Mannschaft	Stunden	Kilometer
Mitgliederversammlung	1	35	70	-
Interne Sitzungen	9	54	91	-
Überörtliche Versammlungen	3	7	14	-
Gesamt	13	96	175	-

Zusätzlich zu den hier aufgelisteten Einsätzen, Übungen, Schulungen und Besprechungen leisteten unsere Kameraden im abgelaufenen Jahr mehrere 100 Stunden an verschiedensten Tätigkeiten für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes und der Einsatzbereitschaft.

Einsatzverlauf der letzten 5 Jahre





Bei einem Fahrzeugüberschlag in der Erlacher Au stürzte eine Lenkerin mit ihrem PKW in das angrenzende Bachbett. Während das Auto schwer beschädigt wurde, blieb die Lenkerin glücklicherweise unverletzt und konnte sich selbst aus dem Wrack befreien. Die Fahrzeugbergung übernahm die FF Bad Erlach mit dem Kranfahrzeug.



Zu einer scheinbar routinemäßigen Fahrzeugbergung wurden die Feuerwehren Bromberg, Oberschlatten und Schlag im September auf die Schlagstraße alarmiert. Bei der Erkundung stellte sich jedoch heraus, dass der PKW derart über einem Abflussrohr hängen geblieben war, dass er bei einer Bergung mittels Seilwind weiter abzurutschen drohte. Um weitere Schäden am Fahrzeug zu vermeiden, wurde auch hier die FF Bad Erlach zur Bergung mittels Kran nachalarmiert.



Zu einem Komposthaufenbrand auf einem Grundstück in der Nähe des Kindergartens wurden wir im Juli alarmiert. Das Feuer hatte bereits auf eine angrenzende Hecke übergegriffen und musste von der Feuerwehr gelöscht werden. Der Brand wurde rasch unter Kontrolle gebracht und eine weitere Ausbreitung konnte verhindert werden.



Im März stürzte in Unterbromberg ein Baum über die Straße und musste von den Einsatzkräften beseitigt werden.



Zu drei weiteren Verkehrsunfällen kam es in Schlatten, Breitenstein und Bromberg. Zum Glück wurde auch hier niemand verletzt.



Im Jahr, das von Corona geprägt war, konnte nur eingeschränkt und unter Einhaltung der geltenden Regeln geübt werden. Acht Kameraden trainierten bei einer technischen Übung unter Verwendung einer MNS-Maske oder heruntergeklapptem Visier das Arbeiten mit den hydraulischen Geräten.



„Brand eines Laders unter einem Flugdach“ war die Annahme einer Branddienstübung am Bauhof in Bromberg. Während das fiktive brennende Fahrzeug mittels Löschschaum abgelöscht wurde, musste von einer weiteren Gruppe das Dach vor einem Übergreifen des Feuers geschützt werden.



Neben einer ärztlichen Atemschutzuntersuchung, welche je nach Alter in 1-, 3, bzw. 5-jährigem Abstand durchgeführt werden muss, hat außerdem jeder Atemschutzgeräteträger einen jährlichen Leistungstest zu bestehen. Dadurch wird sichergestellt, dass jedes Mitglied körperlich in der Lage ist, einen etwaigen Atemschutzeinsatz durchzuführen und somit sich selbst und seine Kameraden nicht in Gefahr zu bringen. Bei diesem Leistungstest sind fünf Stationen in einer bestimmten Zeit zu absolvieren. Alle 17 Teilnehmer bestanden den Test und haben somit ihre Atemschutztauglichkeit wieder um ein Jahr verlängert.

6 Wir gratulieren und sagen Danke

Geburtstage

Im abgelaufenen Jahr feierten wieder mehrere Kamerad/-innen ihren runden Geburtstag.

20 Jahre: Bernd Handler, Michael Riegler
30 Jahre: Richard Fürst, Markus Gneist,
Kerstin Simon, Mario Trimmel
50 Jahre: Andreas Vany

Die Freiwillige Feuerwehr Bromberg gratuliert ihnen sehr herzlich!

60 Jahre: Martin Fürst
70 Jahre: Karl Weninger
80 Jahre: Albin Bernhard

Ehrungen

Jedes Jahr werden im Zuge des Abschnittsfeuerwehrtages Mitglieder für ihre langjährige Tätigkeit in der Feuerwehr geehrt. 2020 fiel die Veranstaltung leider dem Coronavirus zum Opfer. Aber wie schon im Vorwort erwähnt, ist aufgeschoben nicht gleich aufgehoben - und so können die Ehrungen hoffentlich im kommenden Jahr nachgeholt werden. Wir wünschen jedoch schon jetzt den Ausgezeichneten alles Gute und bedanken uns für ihre langjährige verdienstvolle Mitarbeit!

Auszeichnung für 40-jährige Mitgliedschaft:

Martin Fürst, Josef Gneist,
Franz Höller, Martin Waldherr

Auszeichnung für 50-jährige Mitgliedschaft:

Karl Handler, Anton Schembera



Danksagungen

Aufgrund der Einschränkungen im vergangenen Jahr konnten wir den jährlichen Mitgliedsbeitrag nicht wie sonst üblich auf dem persönlichen Weg einheben. Da mit der Absage des Sommerfestes zudem unsere Haupteinnahmequelle entfiel, entschieden wir uns zu einem Schreiben an unsere unterstützenden Mitglieder mit der Bitte, den Betrag und eine eventuelle Spende zu überweisen. Wir waren uns bewusst, dass jeder Einzelne auf die eine oder andere Weise von der Krise betroffen war und so waren wir von dem Ergebnis umso überwältigter. Die Mitglieder unterstützten uns mit der rund dreifachen Summe des eigentlichen Betrages und leisteten somit einen erheblichen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft.

Dafür gilt unserer ganz besonderer Dank!

Bei einigen Personen und Firmen dürfen wir uns noch im speziellen bedanken:

Wolfgang Katzgraber und der **Fa. Pfeifer GmbH** für die Spende von zwei LKW-Batterien für das Tanklöschfahrzeug.

Margit und Martin Hendling für das benötigte Motoröl für beide Feuerwehrfahrzeuge sowie einen Beitrag zum Ankauf neuer Atemschutzmasken.

Dr. Christoph Wanke-Jellinek für seinen Beitrag zum Ankauf neuer Atemschutzmasken.



Möchten auch Sie etwas Gutes tun und einen wichtigen finanziellen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr leisten?

Dann bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich für Ihre Spende!

Bankverbindung FF Bromberg, IBAN: AT86 3264 7000 0243 2037, BIC: RLNWATW1647

Neue Mitglieder

Bei der letzten Jahreshauptversammlung im Jänner 2020 konnten drei junge Burschen als neue Mitglieder angelobt werden.

Andreas Hendling, David Höller und Florian Weninger fühlten sich „cool genug für eine heißes Hobby“ (siehe auch letzte Seite) und erklärten sich bereit, einen Teil ihrer Freizeit in den Dienst am Nächsten zu stellen und unserer Feuerwehr beizutreten.



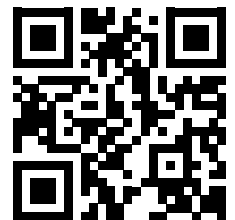
Veranstaltungen 2021

Nachdem bereits das Feuerwehrfest vergangenen Sommer den Corona-Schutzmaßnahmen zum Opfer fiel, musste nun auch unsere Veranstaltung **„Fire & Ice“ im Jänner abgesagt** werden.

Wann und in welcher Form Veranstaltungen wieder möglich sind, steht noch in den Sternen. Wir sind jedoch guter Hoffnung, dass sich die Lage im ersten Halbjahr 2021 bessert, damit das nächste Sommerfest Ende Juli wieder stattfinden und der für vergangenes Jahr geplante Partnerschaftsbesuch anlässlich des 40-jährigen Bestandsjubiläums endlich nachgeholt werden kann.

Internet

Besuchen Sie unsere Homepage **www.ff-bromberg.at**! Hier finden Sie alle Neuigkeiten und Fotos, sowie Interessantes und Wissenswertes über unsere Feuerwehr und zum Thema Brandschutz.



Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122	Euro-Notruf	112
Polizei	133	Ärztenotdienst	141
Rettung	144	Gesundheitsberatung	1450



Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Bromberg, Markt 2, 2833 Bromberg, Tel.: 0664/5374394, Mail: Bromberg@feuerwehr.gv.at.
Für den Inhalt verantwortlich: OBI Lukas Weninger. Bilder (wenn nicht anders angegeben): FF Bromberg, Adobe Stock.
Layout: Lukas Weninger, Eichleiten 4, 2833 Bromberg, Tel.: 0664/5374394, Mail: office@lw-media.design. Druck: www.druck.at.

Freiwillige Feuerwehr Bromberg
Markt 2, 2833 Bromberg
Bromberg@feuerwehr.gv.at

Lukas Weninger: 0664 / 537 43 94
Roman Haller: 0676 / 933 29 32



Cool genug für ein heißes Hobby?

**WIR SUCHEN
DICH!**

Freiwillige Feuerwehr Bromberg